

Sohn Nachf.: Berlin u. Hamburg: Commerz- u. Disconto-Bank; Breslau: E. Heimann; Frankfurt a. M.: Deutsche Eff. u. Wechsel-Bank, L. & E. Wertheimer; Hannover: A. Spiegelberg; München: Bayer. Handelsbk.; Nürnberg: Bayer. Vereinsbk. Aufgelegt in Berlin u. Frankf. a. M. am 6./6. 1902: M. 6 000 000 zu 99,30%. Seit 2./1. 1903 in Berlin mit 3½% Anleihen von 1896, 1898 zus. notiert, seit 15./1. 1906 in Frankf. a. M. mit 3½% Anleihe von 1887, 1891, 1896 u. 1898 zus. notiert.

Stadt-Anleihe von 1903 im Gesamtbetrage von M. 21 165 000, davon begeben:

3½% **Stadt-Anleihe von 1903**, Serie I. M. 8 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1905 ab durch Verl. im Mai per 1./10. mit jährl. 1¾% u. Zs.-Zuwachs. Zur ausserord. Tilg. wird auch der Erlös aus den zu verkaufenden Grundstücken des ehemaligen Paulinenschlösschens, des Adlerterrains und der alten Gasfabrik im Bahnhofsgelände, soweit nicht andere Grundstücke dafür angekauft werden, verwendet. Verstärkte Tilg. u. Totalkünd. jedoch bis 1./10. 1909 ausgeschlossen. Zahlst.: Wiesbaden: Stadthauptkasse, Martin Wiener; Berlin: Bank f. Handel u. Ind., Nationalbank f. Deutschl., Commerz- u. Disconto-Bank, F. W. Krause & Co.; Darmstadt, Hannover u. Strassburg i. Els.: Bank für Handel u. Ind.; Frankf. a. M.: Bank f. Handel u. Ind., J. Dreyfus & Co.; Hamburg: Commerz- u. Disconto-Bank. Aufgelegt in Berlin u. Frankf. a. M. 30./3. 1904 M. 8 000 000 zu 99,10%. Kurs in Berlin mit den 3½% Anleihen von 1896, 1898 u. 1901 zus. notiert. In Frankf. a. M. eingeführt 28./4. 1904 zu 99,20%. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1904—1909: 99,10, 98,80, 95,10, 90,60, 92,40, 93,40%.

3½% **Stadt-Anleihe von 1903**, Serie II. M. 5 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./10. 1906 ab durch Verl. im Mai per 1./10. mit jährl. 1¾% u. Zs.-Zuwachs; verstärkte Tilg. u. Gesamtkünd. bis 1./10. 1915 ausgeschlossen. Zahlst.: Wiesbaden: Stadthauptkasse; Berlin und Frankf. a. M.: Disconto-Ges.; Mannheim: Südd. Disconto-Ges., Bad. Bank; Karlsruhe: Straus & Co. Aufgel. in Frankf. a. M., Mannheim etc. 14./4. 1905 M. 5 000 000 zu 99,25%. Kurs mit 3½% Anleihe von 1903 Serie I zus. notiert.

4% **Stadt-Anleihe von 1903**, Serie III M. 6 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs. 1./4., 1./10. Tilg. von 1907 ab durch Verlos. im Mai per 1./10. oder Ankauf mit jährl. mind. 1,75% u. Zs.-Zuwachs in spätestens 31 Jahren; verstärkte Tilg. u. Gesamtkünd. bis 1./10. 1916 ausgeschlossen. Zahlst.: Wiesbaden: Stadthauptkasse; Berlin: Kgl. Seehandlung, Dresdner Bank; Frankf. a. M.: Dresdner Bank; Hamburg: L. Behrens & Söhne, M. M. Warburg & Co.; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn. Aufgelegt in Berlin u. Frankf. a. M. 27./9. 1906 M. 6 000 000 zu 102,25%. Kurs Ende 1906—1909: In Berlin: 102,50, —, 100,80, 100,60%. — In Frankf. a. M.: 102,25, 99,10, 100,70, 100,30%.

4% **Stadt-Anleihe von 1903**, Serie IV M. 2 165 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs. 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./10. 1908 ab durch Verlos. im Mai per 1./10. oder Ankauf mit jährl. mind. 1,75% u. Zs.-Zuwachs in spätestens 31 Jahren; verstärkte Tilg. u. Gesamtkünd. bis 1./10. 1912 ausgeschlossen. Zahlst.: Wiesbaden: Stadthauptkasse, Marcus Berlé & Co., Mitteld. Creditbank, Wiesbadener Depositenkasse der Deutschen Bank; Berlin: Deutsche Bank, S. Bleichröder, Mitteld. Creditbank; Frankf. a. M.: Deutsche Vereinsbank, Mitteld. Creditbank, Deutsche Bank; Mannheim: Rhein. Creditbank, Süddeutsche Bank; Stuttgart: Württemberg. Vereinsbank. Aufgel. 20./7. 1907 zu 99,25%. Kurs Ende 1907—1909: In Berlin: —, 100,80, 100,60%. — In Frankf. a. M.: 99,10, 100,70, 100,70%.

Stadt-Anleihe von 1908 im Gesamtbetrage von M. 23 150 000, davon begeben:

4% **Stadt-Anleihe von 1908 Serie I.** M. 12 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./2., 1./8. Tilg.: Die Rückzahl. der Anleihe ist fällig am 1./4. 1937, bis dahin ist jede Rückzahlung u. Konvertierung ausgeschlossen. Zahlst.: Wiesbaden: Stadthauptkasse, Marcus Berlé & Co., Mitteld. Creditbank, Depositenkasse der Deutschen Bank; Berlin: Deutsche Bank, S. Bleichröder, Mitteld. Creditbank; Frankf. a. M.: Deutsche Vereinsbank, Mitteld. Creditbank, Fil. der Deutschen Bank; Mannheim: Rhein. Creditbank, Süddeutsche Bank; Stuttgart: Württemberg. Vereinsbank. Aufgelegt 19./3. 1908 M. 12 000 000 zu 99,80%. Kurs Ende 1908—1909: In Berlin: 102,50, 102,50%. — In Frankf. a. M.: 102,40, 102,60%.

4% **Stadt-Anleihe von 1908 Serie II.** M. 5 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./2., 1./8. Tilg.: Von 1910 ab durch Ankauf oder Verlos. im Sept. per 1./2. des folg. Jahres mit jährl. 2,13% u. Zs.-Zuwachs; verstärkte Tilg. u. Gesamtkünd. bis 1./2. 1919 ausgeschlossen. Zahlst.: Wiesbaden: Stadthauptkasse, Martin Wiener; Berlin u. Darmstadt: Bank für Handel u. Ind. u. deren übrige Niederlassungen; Berlin: Nationalbank für Deutschl.; Berlin u. Hamburg: Commerz- u. Disconto-Bank u. deren übrige Niederlassungen; Berlin: F. W. Krause & Co., Bankgeschäft, Hardy & Co., G. m. b. H.; Frankf. a. M.: J. Dreyfus & Co. Aufgelegt 5./4. 1909 M. 5 000 000 zu 101,40%. Kurs Ende 1909: In Berlin: 100,60%. — In Frankfurt a. M.: 100,30%.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke 30 J. (F.).

Wiesloch.

3½% **Stadt-Anleihe von 1905.** M. 478 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs. 1./1., 1./7. Tilg.: Von 1906 ab durch Verl. nach einem Tilg.-Plane innerh. 39 Jahren, Verstärkung u. Totalkünd. mit 3monat. Frist zulässig. Zahlst.: Wiesloch: Stadtkasse, ferner Rhein. Creditbank in Mannheim, Baden-Baden, Freiburg i. Br., Heidelberg, Kaiserslautern, Karlsruhe,